

Tipps zum

Bewerberauswahlverfahren

Viele große Unternehmen setzen auf ein sogenanntes Bewerberauswahlverfahren. Das können schriftliche Einstellungstests sein oder ein Assessment Center. Die Organisation dieser Verfahren ist für die Unternehmen aufwändig, daher erfolgt oftmals das Auswahlverfahren schon bis zu einem Jahr vor Ausbildungsbeginn. Bereiten Sie sich also rechtzeitig auf Ihre Bewerbungsphase vor.

Sollten Sie nicht gleich erfolgreich sein, verlieren Sie nicht den Mut und überprüfen Sie Ihre Unterlagen, ob Sie auch an alles gedacht haben und alle Angaben authentisch und korrekt sind.

Einstellungstest:

Ein Einstellungstest kann sowohl mündlich als auch schriftlich erfolgen. Der Test dient vor allem dazu, herauszufinden, wie gut Ihre Allgemeinbildung ist, wie Sie mit Zahlen umgehen können und wie Ihre Geografiekenntnisse sind. Oftmals werden auch Ihre Sprachkenntnisse abgefragt. Nicht nur zu Fremdsprachen können Fragen dabei sein, sondern auch zur deutschen Sprache. Bei Bewerbern für Führungspositionen können dann noch die sogenannten Soft skills wie Kommunikation, Durchsetzungsfähigkeiten oder Teamfähigkeit hinzukommen.

Denken Sie immer daran, dass auch andere Themen abgefragt werden können. Bereiten Sie sich besonders auf diese Schwerpunkte vor:

- Bearbeitungsgeschwindigkeit
- Allgemeinwissen
- Teamfähigkeit
- Logisches Denken
- Geografisches Wissen
- Sprachen

Teilweise werden auch mündliche Tests durchgeführt. Besonders gut eignen sich Rollenspiele, um Ihre Teamfähigkeit zu prüfen. Es kann auch sein, dass besonderes Augenmerk auf Ihre Stärken und Schwächen gelegt wird.

Das Allerwichtigste ist, dass Sie natürlich und authentisch bleiben. Kleine Schwächen und Unsicherheiten hat jeder.

Assessment Center:

Das Assessment Center verfolgt das Ziel, herauszufinden, wie Sie sich in bestimmten Situationen verhalten. Dazu werden verschiedene Beobachter eingesetzt, die Ihr Verhalten bewerten.

So können Sie sich vorbereiten:

- Informieren Sie sich über das Unternehmen ausführlich.
- Halten Sie sich auf dem Laufenden über das Tagesgeschehen, denn oft wird auch aktuelles Wissen abgefragt.
- Verschaffen Sie sich einen Überblick zu typischen Assessment Center-Fragen, etwa durch spezielle Ratgeberbücher.

Das Assessment Center beinhaltet in der Regel verschiedene Abschnitte. Dazu gehören neben Einzelinterviews auch Rollenspiele, Selbstpräsentationen, Persönlichkeits- und Konzentrationstests sowie Tests zur Überprüfung kognitiver Fähigkeiten und Gruppendiskussionen.